



Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 25.03.2017





PROTOKOLL DER JAHRESHAUPTVERSAMMLUNG VOM 25.03.2017	3
1. Versammlungsort:	3
2. Protokollführer:	3
a: Protokollverantwortlicher	3
3. Anwesende:	3
4. Begrüßung:	3
5. Bekanntgabe der Tagesordnung:	4
6. Totengedenken	4
7. Protokoll der JHV 2016	4
8. Ehrungen	4
9. Bericht des 1. Vorsitzenden Lutz Wengenroth	5
10. Bericht des 1. Geschäftsführers Frank Kalinowski	6
11. Bericht des 1. Jugendleiters Andre Reich	9
Jugendbericht	9
12. Bericht des 1. Kassierers Bernd Eicker	12
13. Bericht der Kassenprüfer	13
14. Neuwahlen	14
15. Verschiedenes	14
16. Kenntnisnahme	14



Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 25.03.2017

1. Versammlungsort:

Sportlerheim des TuS Ennepe
Friedrichshöhe 20
58553 Halver

2. Protokollführer:

Holger Winkelsträter
Lessingstr. 8
58553 Halver

a: Protokollverantwortlicher

Holger Winkelsträter
Lessingstr. 8
58553 Halver

Beginn: 16.05 Uhr

Ende der Versammlung: 17:20 Uhr

3. Anwesende:

Es waren 45 Personen anwesend.
Davon waren 44 Mitglieder des TuS Ennepe stimmberechtigt.

4. Begrüßung:

Begrüßung erfolgt durch Lutz Wengenroth

Der 1. Vorsitzende stellt fest, dass die Einladungen form- und fristgerecht an die Mitglieder durch Holger Winkelsträter übermittelt wurden (durch Anzeige im AA).

Zum Protokollführer der JHV wurde Holger Winkelsträter einstimmig gewählt.



5. Bekanntgabe der Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung
2. Das Protokoll der JHV Versammlung 2016 ist im Internet unter www.tusennepe.de einsehbar oder auch persönlich beim 1. Schriftführer Holger Winkelsträter
3. Ehrungen
4. Jahresberichte der Abteilungen
5. Entlastung des Vorstandes
6. Neuwahlen
7. Verschiedenes

6. Totengedenken

Mit einer Gedenkminute wurde daraufhin den verstorbenen Vereinskameraden gedacht.
Stellvertretend für alle anderen verstorbenen Sportkameraden wurde hier besonders Eberhardt Baukloh gedacht.

7. Protokoll der JHV 2016

Das Protokoll der JHV Versammlung 2016 ist im Internet unter www.tusennepe.de einsehbar oder auch persönlich beim 1. Schriftführer Holger Winkelsträter.

8. Ehrungen

10 Jahre

Leoni Kaczor

Michelle Winkelsträter

15 Jahre aktiv – silbernen Pokal

Carsten Reich

Markus Peter

Tristan Wengenroth

Dennis Eicker

20 Jahre passiv – golden Glaspokal

Lothar Winkel



20 Jahre aktiv – goldener Glaspokal

Volker Depta

Heiko Hamel

30 Jahre passiv

Harald Schwab

40 Jahre passiv

Volker Kramer

Ralf Eicker

50 Jahre passiv - Frühstückskorb

Friedhelm Vormann

Bernhard Wingenbach

Heribert Wingenbach (aktiv)

60 Jahre passiv - Frühstückskorb

Egon Draut

9. Bericht des 1. Vorsitzenden Lutz Wengenroth

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

als Fazit des letzten Jahres kann ich behaupten, dass ein gutes Jahr hinter uns liegt und dass wir im Vorstand alle kleineren und größeren Probleme, die immer mal auftauchen, gut gelöst haben. Dafür bedanke ich mich an dieser Stelle bei meinen Vorstandskollegen und bei Claudia. Ich möchte hier keinen herausheben, jedoch hat uns die Bereitschaft von Bernd, eine Position im Vorstand zu übernehmen, sehr gut getan. So regelt er mit seiner Kompetenz und seiner ruhigen Art alle möglichen Dinge neben seinem Job als Kassierer, dafür besten Dank.

Eines der angesprochenen Probleme war z.B., dass unsere langjährige Übungsleiterin des Kinderturnens, Michaela Högger, nach 8 Jahren das Kinderturnen aus beruflichen Gründen abgegeben hat und es für uns schwierig war, einen Nachfolger oder eine Nachfolgerin zu finden. Umso mehr freut es mich, dass wir gleich zwei Nachfolgerinnen gefunden haben, die das Kinderturnen im Januar übernommen haben und die ich Euch kurz vorstellen möchte (und sie sind zufällig hier): Lenja Möbes und Mara Mushoff. Beide machen bald ihr Abitur am AFG Halver und werden auch in Kürze ihren Übungsleiterschein machen. Super, Ihr zwei, dass Ihr das macht !

Auch sonst engagieren sich wirklich richtig viele Leute in den verschiedensten Bereichen im Verein, als Beispiele möchte ich nur die Aufräum- und Saubermach-Aktion der 2. Mannschaft vor zwei Wochen nennen oder die Organisation des Jugendcamps in den Osterferien, bei welchem sich über



50 Kinder angemeldet haben. Oder aber die ganzen Helfer auf unserem Kirmesstand oder bei den verschiedenen Veranstaltungen, wie z.B. dem Karneval. Wo wir allerdings noch ein Defizit haben, ist die Bereitschaft zum Verkauf von Getränken und Speisen bei den Heimspielen, hauptsächlich Sonntags. Da muss ich deutlich sagen, dass es nicht sein kann, dass diese Aufgaben nur von den Vorstandsmitgliedern wahrgenommen werden, die alle in Ihrer Position reichlich Arbeit für den TuS Ennepe leisten. Wir werden es im diesen Jahr noch mal mit einem Apell an Eure Bereitschaft versuchen, vielleicht ein oder zweimal im Jahr Sonntags mitzuhelfen. Dafür lassen wir gleich eine Liste rumgehen, in der die restlichen Heimspiele dieser Saison aufgeführt sind mit der Möglichkeit, sich dort einzutragen.

Der nächste Schritt wäre ein Modell einzurichten, bei welchem jedes Vereinsmitglied eine gewisse Stundenzahl an Arbeit im Laufe eines Jahres zu verrichten und bei Nichterfüllung einen Obolus zu bezahlen hat, mit welchem man eventuelle Einnahmeverluste kompensieren könnte. Überlegungen hierzu laufen, aber wie gesagt, das wäre der nächste Schritt.

Ansonsten habe ich keinen Grund zu meckern, alles läuft wieder richtig gut; die Senioren und Seniorinnenmannschaften, die Jugend-mannschaften (so wie es aussieht, stellen wir in der kommenden Saison vom TuS Ennepe Minis, F,E,D,B ,A und Mädchen B-Jugend), das Steppen, die Gymnastikgruppe und wie erwähnt, das Kinderturnen. Bei den Schiedsrichtern haben wir zwar zur Zeit ein kleines Manko, aber auch da sind wir dran, dass das in der kommenden Saison behoben ist. Unsere Veranstaltungen wie Langzeit- und Mitternachtsturnier, Karneval usw. brummen und mehr an Veranstaltungen sind fast nicht machbar, wobei wir in diesem Jahr dank Markus Peter auch noch den Tag des Mädchenfußballs ausrichten. Das ist eine richtig große Veranstaltung, die eine richtig gute Werbung für unseren Verein ist und bei der jede helfende Hand benötigt wird. Wer Interesse hat mitzuhelfen, der möge sich bitte an den Vorstand oder an Markus Peter wenden.

Auch bei den Umlagen des Sportplatzes geht es in Kürze weiter. Nachdem es ein wenig ins Stocken geraten ist, gehen wir davon aus, dass es noch im April / Mai weitergeht. Auch haben wir zusammen mit dem Gesangverein Germania Hohenplanken eine neue Hüpfburg angeschafft, die wir auch wieder vermieten. Bitte macht Werbung dafür Anfragen bitte bei mir oder Udo Schwierern vom Gesangverein.

Abschließend möchte ich noch kurz an einem Beispiel zeigen, wofür der TuS Ennepe steht, nämlich für Kameradschaft und Freundschaft. Ende der vorletzten Saison kamen mit dem Trainer der ersten Mannschaft, Martin Skorupski und Ende der letzten Saison mit seinem Sohn Tom, zwei in Führungsstrichen Wildfremde zu uns. Heute fährt Martin mit Freunden vom Tus Ennepe in den Skiurlaub und Tom ist so integriert, als hätte er nie woanders gespielt, auf und neben dem Platz.

Klar möchte ein Verein auch Erfolg mit seinen Mannschaften haben, wenn aber jedoch die Gemeinschaft und die Intention, sich in seiner Freizeit mit Freunden an der gleichen Sache zu erfreuen, im Vordergrund steht, dann bin ich gerne 1. Vorsitzender dieses Vereins.

Danke !

10. Bericht des 1. Geschäftsführers Frank Kalinowski

Liebe Sportkameradinnen und Sportkameraden !

An dieser Stelle wie gewohnt die wichtigsten Ereignisse des abgelaufenen Sportjahres 2016.

1. Mannschaft:



Die 1. Mannschaft des TuS Ennepe belegte nach Abschluss der Saison 2015/2016 den 11. Tabellenplatz in der Kreisliga A Lüdenscheid mit insgesamt 32 Punkten und 77 : 103 Toren. Aufsteiger zur Bezirksklasse wurde die Mannschaft des SC Lüdenscheid. In die Kreisliga B musste die Mannschaft von TuRa Brügge absteigen.

Trainer Martin Skorupski und sein Co-Trainer Peter Schebestik haben ein schwieriges 1. Jahr hinter sich gebracht. Die personelle Kontinuität steht für Beide im Vordergrund. So soll, der mit der letzten Saison begonnene Verjüngungsprozess der Mannschaft, schrittweise fortgesetzt werden. Aus einem starken A-Jugendjahrgang wurden Nick Winkelsträter, Kevin Eicker, Lukas Brandt, Mohamed Osman und David Wolf vorzeitig zum Senior erklärt. Weitere talentierte Spieler rücken aus der A-Jugend nach. Der TuS Ennepe setzt weiterhin auf seine Jugendarbeit um mit eigenen Spielern eine schlagkräftige Kreisliga A-Mannschaft aufbieten zu können.

Nach einer durchaus guten Hinrunde ist unsere 1. Mannschaft derzeit in den unteren Bereich der Kreisliga A abgerutscht. 8 Punkte Vorsprung auf einen Abstiegsplatz ist kein Ruhepolster. Hier muss frühzeitig gepunktet werden, um das Thema Abstieg abzuheben.

Zu Beginn der Rückrunde 2016/2017 belegt unsere 1. Mannschaft derzeit den 11. Tabellenplatz mit insgesamt 22 Punkten und 42 : 60 Toren.

2. Mannschaft:

Die 2. Mannschaft des TuS Ennepe belegte nach Abschluss der Saison 2015/2016 einen guten 8. Tabellenplatz in der Kreisliga D mit insgesamt 40 Punkten und 100 : 54 Toren. Aufsteiger in die Kreisliga C wurden die Mannschaften von FC Lüdenscheid sowie die Reservemannschaften von Phoenix Halver und des TuS Herscheid.

Die Prophezeiung, dass ein Abstieg auch etwas Gutes bewirken kann, hat sich eindeutig bestätigt. Tore sind nun einmal das Salz in der Suppe beim



Fußball spielen. In einer Saison 100 Tore zu kassieren, bedeuten Frust und Ärger. 100 Tore selbst zu schießen, erhöht den Spaßfaktor und bringt den sportlichen Erfolg.

Mit dieser Erfahrung ging unsere 2. Mannschaft um Trainer Sascha Kloy in die Saison 2016/2017 und belegt derzeit einen ausgezeichneten 6. Tabellenplatz in der Kreisliga D mit insgesamt 42 Punkten und 120 : 44 Toren. Der viertbeste Sturm der gesamten Liga.

Damen:

Die Damenmannschaft des TuS Ennepe belegte nach Abschluss der Saison 2015/2016 einen ausgezeichneten 5. Tabellenplatz mit insgesamt 17 Punkten und 19 : 23 Toren in der Frauen Kreisliga A Staffel Lüdenscheid/Iserlohn. Meisterinnen wurden die Damen der Sportfreunde Sümern, die jedoch den Sprung in die Bezirksliga verpassten.

Nachdem diese Saison mit dem „Norweger Modell“ (9 Spielerinnen einschließlich Torfrau) beendet wurde, entschlossen sich unsere Damen wieder mit gewohnter Spielstärke in die neue Saison 2016/2017 zu starten. In der Hinrunde zog leider das Verletzungspech in die FK Söhnchen Arena ein. Mit bis zu 8 verletzten Spielerinnen konnte der Spielbetrieb bis zur Winterpause aufrecht erhalten werden. Aufgrund der Vielzahl der Verletzten wurde zu Beginn der Rückrunde dieser Saison wiederum das „Norweger Modell“ angemeldet. Auch auf der Trainerposition gab es zur Winterpause einen Wechsel. Für Gerd Wildfang übernahm Patrick Goltzsch die Trainer-tätigkeit der Damenmannschaft.

Derzeit belegen unsere Damen einen hervorragenden 3. Tabellenplatz in der Frauen Kreisliga A Staffel Lüdenscheid/Iserlohn mit 18 Punkten und 35 : 13 Toren. Im Kreispokal sind sie leider nicht mehr vertreten.

Verschiedenes:

-

Im Jahre 2016 nahm der TuS Ennepe an verschiedenen Turnieren teil. Das eigene Hallen-Mitternachtsturnier in der Ganztagschule Halver war in



seiner 11. Auflage wieder ein voller Erfolg. Es gewann die Mannschaft des TuS Grünenbaum, vor dem TSV Rönsahl, LTV v. 1861 Lüdenscheid und Gastgeber TuS Ennepe.

Zur Vorbereitung auf die Saison 2016/2017 fand im Sommer das traditionelle Langzeitturnier um den Bergmann & Partner Sommercup in der FK Söhnchen Arena statt. Turniersieger wurde die Mannschaft des FC Phoenix Halver, die sich im Finale gegen den TuS Grünenbaum durchsetzen konnte. Die Spiele um Platz 3 und 4 sowie um Platz 5 und 6 konnten leider nicht stattfinden, da sowohl der Kiersper SC als auch der TSV Rönsahl keine Mannschaft stellen konnten. Kurzfristig einigten sich vor dem Finale TuRa Eggenscheid und Ausrichter TuS Ennepe auf ein Trainingsspiel. Darüber hinaus wurde im Rahmen des Langzeitturnieres ein Hobby-Kicker-Turnier für Freizeitmannschaften durchgeführt.

Im DFB-Pokal auf Kreisebene verlor der TuS Ennepe sein Erstrundenspiel gegen den FC Altena 69 mit 2 : 1.

Zum Ende meines Berichtes gilt mein besonderer Dank unseren aktiven Schiedsrichtern für ihre geleistete Arbeit. Derzeit sind für den TuS Ennepe die Sportkameraden Serkan Ayaz, Dennis Eicker und Daniel Rösger im Fußballkreis Lüdenscheid unterwegs.

Vielen Dank !

gez. Frank Kalinowski

(Frank Kalinowski)

1. Geschäftsführer/TuS Ennepe 1926 e.V.

11. Bericht des 1. Jugendleiters Andre Reich

Jugendbericht



Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 25.03.2017 des Turn- und Sportverein Ennepe 1926 e. V.

Erst einmal möchte ich euch zu der diesjährigen JHV begrüßen. Dieses Jahr wird es noch ein wenig ausführlicher als letztes Jahr.

Wie schon in den letzten Jahren gibt es erst mal den Vergleich mit der letzten Saison:

A-Jugend 11 Platz

B-Jugend 6. Platz

C-Jugend Spielgemeinschaft 4. Platz

E-Jugend 5. Platz

Minis Ohne Wertung

B-Juniorinnen 3. Platz

Aktuelle Saison:

A-Jugend 7. Platz

B-Jugend Spielgemeinschaft zurückgezogen

C-Jugend Spielgemeinschaft 15. Platz

C-2-Jugend Spielgemeinschaft Freundschaftsspiele

E-Jugend 3. Platz

F-Jugend Ohne Wertung

Minikicker Ohne Wertung

B-Juniorinnen (9er) 3. Platz

Einzelne Berichte:

B-Juniorinnen:

Betreut von Markus Peter

Wir spielen zwar als „B-Jugend“, aber der Kader besteht hauptsächlich aus D - C-Jugendlichen, das heißt von 11-15 Jahren wobei man bis 17 Jahren in der Altersklasse spielen kann. Der Kader besteht aktuell aus 14 Mädels, im Winter haben wir dort noch zwei Neuzugänge bekommen und für den Sommer steht auch schon einer fest, dem nur der Abgang von Sabrina Wolter gegenübersteht, die zu den Damen aufsteigt. Sodass wir auch in der Zukunft super in dem Bereich aufgestellt sind. Wer schon mal zufällig beim Training war, sieht auch eine super Trainingsbeteiligung von grundsätzlich 10-12 Mädels.

Die Liga ist leider die letzten Tage von ziemlich vielen Mannschaftsabmeldungen geprägt, sodass ein regelmäßiger Spielbetrieb leider nicht mehr möglich ist. In der Pokal Runde ist man gegen den Regionalligisten FC Iserlohn ausgeschieden. Bei den HKM ist man auch nur wegen des schlechteren Torverhältnisses in der ersten Runde ausgeschieden.

Bei zwei Hallenturnieren konnte man auch sehr gute Ergebnisse einfahren, so holte man in Iserlohn einen sehr guten zweiten Platz und musste sich nur dem Regionalligisten FC Gütersloh geschlagen geben und in Bielefeld wurde man sechster von 10, bei einem sehr gut besetzten Turnier.

A-Jugend:

Betreut von: Gerd Müller, Mario Garufi und Gerd Sajitz

Mit Gerd und seinem Team haben wir eine super Nachfolge für Frank Eicker und Wolfgang Beisenbusch gefunden. Mit Lukas Brandt, Mohamed Osman, David Wolf, Nick Winkelsträter und Kevin Eicker, haben wir dieses Jahr aus der Jugend schon die 1. Mannschaft unterstützt und die Jungs an den Senioren Bereich herangeführt. Im Kreispokal musste man sich bereits in der ersten Runde dem Bezirksligisten TSV Lüdenscheid geschlagen geben.

Als kleine Randnotiz, wir haben die einzige A-Jugend Mannschaft der Stadt.

B-Jugend Spielgemeinschaft:



Im zweiten Jahr der Jugendspielgemeinschaft wollten wir den versuch wagen, diese noch weiter auszubauen und eine B-Jugend melden. Auch aus dem Grund, weil die ersten Spieler in die B-Jugend aufgestiegen sind. Die erste Runde des Kreispokales konnten wir noch spielen, danach mussten wir die Mannschaft leider vom Spielbetrieb abmelden.

C-Jugend Spielgemeinschaft:

Betreut von: Heiko Zankana und Dirk Göbel

Im Zweiten Jahr der Spielgemeinschaft sieht es sehr gut aus. Mittlerweile besteht der Kader aus 30 Kindern, wovon ein großer Teil zur neuen Saison in die B-Jugend kommt. Im Kreispokal musste man sich gegen den aktuellen Tabellen dritten RSV Meinerzhagen früh geschlagen geben. Im Laufe der Saison haben wir eine „zweite“ Mannschaft gemeldet, die ausschließlich Freundschaftsspiele bestreitet, damit alle Spieler ausreichend Spielpraxis und Einsatzzeit bekommen.

Die große Kaderstärke zeigt, dass der Schritt der Zusammenarbeit richtig war und mit der Jugendabteilung von Phoenix um Patrick Salomon hat man einen wirklich engagierten Partner gefunden.

Die Mannschaft trainiert und spielt weiterhin aus logistischen Gründen auf der Karlshöhe, in Halver.

E-Jugend:

Betreut von Dirk Brückelmann und Janni Gonos

In der Qualirunde hat man einen sehr guten 5. Platz geholt und steht jetzt in der Kreisgruppe 2 nach drei Spielen mit 9 Punkten auf dem dritten Platz. Im Kreispokal steht man aktuell in der dritten Runde und trifft Anfang April in Schwenke auf den FSV Werdohl.

Zur kommenden Saison geht der Jahrgang hoch in die D-Jugend und mit 15 Jungs ist dieser dafür schon sehr gut bestückt.

F-Jugend:

Betreut von Abi Cakir

Abi ist zu Beginn der Saison mit der Minikicker in die F-Jugend aufgestiegen. Der Kader umfasst mittlerweile 11 Kinder, die zur nächsten Saison in die E-Jugend aufsteigen.

In der Altersklasse wird ohne Wertung gespielt und es gibt keinen Pokalwettbewerb.

Für die F-Jugend suchen wir noch einen Nachfolger für die neue Saison. Wir werden in den nächsten Tagen/Wochen den ein oder anderen den wir uns vorstellen können ansprechen, ihr könnt aber auch auf uns zukommen, wenn ihr euch in unserer Jugendabteilung beteiligen wollt.

Minikicker:

Betreut von Marcel Schmidt und Tristan Wengenroth

Zur Saisonbeginn haben wir mit Marcel und Tristan ein neues Trainerduo für unsere Minikicker gefunden. Nach dem beide beim ersten Fußballcamp Blutgeleckt haben waren die „Verhandlungen“ ziemlich leicht. Der Kader ist dank der guten Arbeit der beiden und unserem Fußballcamp auf 18 Kinder gewachsen. Das Team hat an diversen Turnieren im Winter teilgenommen um allen Kindern ausreichend Spielpraxis zu bieten, in den Saisonspielen wird auch sehr viel rotiert, damit jeder zum Zuge kommt.

Ein großer Teil des Kaders wird zur neuen Saison in die F-Jugend aufsteigen.

Sonstiges:

Hallenkreismeisterschaft

Falls jemand die Ergebnisse der HKM vermisst hat. Dieses Jahr fanden keine Hallenkreismeisterschaften im Kreis Lüdenscheid statt. Da es letzte Saison ziemlich „krasse“ Vorfälle gegeben hat, wurden diese vom Fußballkreis Lüdenscheid abgesagt. An den von Vereinen organisierten Hallenmasters haben wir uns nicht beteiligt, weil ein verantwortlicher Verein mit an der Organisation beteiligt war. Auch dieses Jahr gab es bei der selbst organisierten Veranstaltung einige Vorfälle, sodass diese Entscheidung am Ende richtig war.



Spielbetrieb Saison 2017/2018

Auf der letzten Jugendleiter-Arbeitstagung wurden die Vereine schon einmal drauf hingewiesen, dass es in der Saison 2017/2018 zu Veränderung im Jugendspielbetrieb kommen kann. Besonders die Jahrgänge der Minikicker bis E-Jugend können davon betroffen sein. Da Eltern und auch manche Trainer einen zu großen Ehrgeiz entwickeln. So gab es im März einen Spielabbruch bei einem F-Jugendspiel, weil Zuschauer/Eltern den Schiedsrichter angegangen haben. Dazu gibt es vom Verband ein Konzept für den Jugendspielbetrieb, das keinen „Ligaspielbetrieb“ mehr vorsieht. Weil auch wenn ohne Wertung gespielt wird, manche Trainer dennoch Tabellen und Wertungen führen. Spielberichte in Zeitungen und auch Online (Facebook/Homepage) sieht dieses Konzept kritisch. In wie weit der Kreis dies umsetzen wird, werden wir im Sommer erfahren.

Tag des Mädchen-Fußballes

Dieses Jahr richten wir als erster Verein aus unserem Fußballkreis Lüdenscheid den Tag des Mädchenfußballes am Samstag den 08.07.2017 aus. Die Kreise Lüdenscheid/Iserlohn richtet diesen jedes Jahr aus und er soll als Werbung für den Mädchen Fußball dienen. Der Tag ist eine Pflichtveranstaltung für alle Vereine aus dem Kreis Lüdenscheid/Iserlohn sodass es in unserer Arena ziemlich voll werden wird.

Schwenker Fußball Camp

Vom 7-9.04.2017 findet die zweite Auflage unseres „Schwenker Fußballcamps“ statt. Letztes Jahr mit noch 37 Kindern, haben wir dieses Jahr 56 Kinder. Das zeigt, dass das Konzept des Camps sehr gut angenommen wird. Den wir setzten bewusst nicht auf teure „Ehemalige“ Profis sondern auf „Aktive Profis“. So können wir dank unserer Sponsoren für nur 30€ neben einer Vollverpflegung jedem Kind noch einen Ball, Pulli und Trinkflasche ermöglichen.

Auch in diesem Jahr gibt es wieder eine Übernachtung und Programm auf und neben dem Sportplatz.

Mit der gestiegenen Teilnehmerzahl ist auch unser Betreuer Team gewachsen: Mit Silvia Kloy, Meike Schmidt, Marcel Schmidt, Tristan Wengenroth, Abi Cakir, Necati Akbaba, Markus Peter, Niklas Löw, Harry Wiebe und Andre Reich, haben wir ein Großes Aufgebot an Helfern.

Zum Abschluss

Zum Abschluss möchte ich noch mal zusammenfassen, was der Bericht widerspiegelt hat. Gerade dank der guten Arbeit in den Jungen Jahrgängen ist unsere Jugend wieder sehr gut aufgestellt und durch unser Fußballcamp sowie der Ausrichtung des Tag des Mädchen Fußballes, machen wir auch neben dem normalen Spielbetrieb mehr und mehr auf uns aufmerksam. Wenn alles gut läuft stellen wir nächstes Jahr 8 Jugendmannschaften und können regelmäßig Spieler in unsere drei Senioren Mannschaften übergeben.

Zum guter Letzt möchte ich mich noch bei allen Eltern, Sponsoren und vor allem bei jeden Trainer und Betreuer bedanken, ohne euren Einsatz wäre das alles gar nicht möglich!

12. Bericht des 1. Kassierers Bernd Eicker

Vor einem Jahr bin ich zum 1. Kassierer gewählt worden und habe das Amt von Uli Czwilinski übernommen, das er 20 Jahre lang innehatte. An dieser Stelle möchte ich Uli herzlich danken für seine Arbeit! Er hatte wirklich hervorragende Arbeit geleistet und mir gut sortierte Unterlagen zur Verfügung gestellt, was mir die Einarbeitung die vielen Aufgaben sehr erleichtert hat.

An dieser Stelle auch ganz herzlichen Dank an unseren 2. Kassierer Markus Boesler. Markus nimmt mir sehr viel Arbeit ab und unterstützt mich hervorragend.



Protokoll der Jahreshauptversammlung vom 25.03.2017 des Turn- und Sportverein Ennepe 1926 e. V.

Ich berichte nun über das Jahr 2016, und zwar über das komplette abgelaufene Kalenderjahr. Die Kasse des TuS Ennepe hatte ich erst nach der letzten Jahreshauptversammlung am 25.03.2016 übernommen. Vorher hatte mein Bruder Gerd die Kasse des TuS Ennepe kommissarisch als erster Kassierer geführt.

Herzlichen Dank an dieser Stelle auch dem Steuerberaterbüro Bergmann & Partner und namentlich insbesondere Marcel Schmidt. Marcel und seine Leute machen seit Beginn des letzten Jahres die Buchführung für den TuS Ennepe. Wegen der steuerlichen Anforderungen, die sich nach dem Bau des Kunstrasenplatzes für den TuS Ennepe ergeben, ist eine fachkundige Steuerberatung notwendig geworden. Marcel unterstützt den TuS Ennepe in hervorragender Weise.

Nun zu den Zahlen des Jahres 2016. Ich habe mich bei der Darstellung heute an dem orientiert, was Uli Cwiklinski immer hier in der Versammlung vorgetragen hat. Wegen der nun anderen Buchführung sind die einzelnen Konten nun allerdings etwas anders als im letzten Jahr. Die komplizierten steuerlichen Zusammenhänge lasse ich hier weg.

Die Jahresrechnung 2016 stellt sich wie folgt dar:

Der Bestand am 01.01.2016 betrug 72.570,25 €. Im Jahre 2016 hatten wir Einnahmen in Höhe von 102.711,47 € und Ausgaben in Höhe von 89.921,38 €, so dass sich am 31.12.2016 ein Bestand von 85.360,35 € ergab, was einen Überschuss von 12.790,10 € bedeutet.

Die Einnahmen stellen sich im Einzelnen wie aus der anliegenden Aufstellung ersichtlich.

Wir haben also gut gewirtschaftet im Jahre 2016. Das war aber auch erforderlich, denn es sind noch große Verbindlichkeiten wegen des Baus des Kunstrasenplatzes vorhanden, sie belaufen sich zum 31.12.2016 noch auf 123.480,00 €. Es sind weiterhin große Anstrengungen erforderlich, damit wir unsere schöne Sportanlage hier in der FK Söhnchen-Arena erhalten. An dieser Stelle herzlichen Dank allen, die durch ihren Einsatz für den Verein und durch ihre Spenden als Paten zur Erhaltung der Sportanlage beitragen. Weitere Paten sind immer gern willkommen!

Soviel zu meinem Kassenbericht. Am Montag, den 20. März hatten Markus Peter und Sebastian Kämper die Kasse geprüft. Mein Bruder Gerd war auch anwesend, weil er ja die Kasse bis März geführt hatte. Sie werden gleich über die Kassenprüfung berichten.

Bernd Eicker

13. Bericht der Kassenprüfer

Bericht der Kassenprüfer.

Vorgetragen durch Markus Peter.

Die Kasse wird sehr ordentlich und gewissenhaft geführt.

Vorschlag: Entlastung des Vorstandes.

Abstimmung zur Entlastung: Der Vorstand wird einstimmig entlastet.



Zur Wahl des 1. Vorsitzenden wurde Torsten Kriegeskorte zum Versammlungsleiter gewählt

14. Neuwahlen

1. Vorsitzender - Lutz Wengenroth. Sportkamerad Wengenroth wurde mit einer Gegenstimme gewählt

2. Geschäftsführer - Gerd Eicker. Sportkamerad Eicker wird einstimmig wiedergewählt

1. Schriftführer - Holger Winkelsträter. Sportkamerad Winkelsträter wird einstimmig wiedergewählt.

2. Kassierer - Markus Boesler. Sportkamerad Boesler wird einstimmig wiedergewählt.

1. Jugendleiter - Andre Reich. Sportkamerad Reich wird einstimmig wiedergewählt

Kassenprüfer Sebastian Illing, Dennis Wiebe
Ersatzmann: Joshua Brandt

15. Verschiedenes

Gerd Rottschy merkte an, dass keine Tore nach dem Spielbetrieb auf dem Kunstrasen stehen bleiben sollen, da dieser davon beschädigt wird.

16. Kenntnisnahme

I. Vorsitzender

1. Schriftführer

Lutz Wengenroth

Holger Winkelsträter



Anhang: Einladung zur Jahreshauptversammlung 2017



Einladung zur Jahreshauptversammlung des TuS Ennepe 1926 e.V.

Am 25.03.2017 um 16.00 Uhr findet im Sportlerheim der FK Söhnchen Arena, Friedrichshöhe 20, 58553 Halver - Schwenke, die Jahreshauptversammlung 2017 des TuS Ennepe 1926 e.V. statt.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung
2. Ehrungen
3. Jahresberichte 2016
4. Entlastung des Vorstandes
5. Neuwahlen
6. Verschiedenes

Anträge an die Mitgliederversammlung sind bis spätestens 18.03.2017 schriftlich beim 1. Vorsitzenden einzureichen.

Wir laden alle Mitglieder des TuS Ennepe herzlich zur diesjährigen Jahreshauptversammlung ein und bitten um vollständiges und pünktliches Erscheinen!

Der Vorstand